

Aktuelle Förderprogramme

Stand 01.02.2022

Es ist grundsätzlich möglich, Beratungen finanziell fördern zu lassen. Es gibt unterschiedliche Förderprogramme. Aus aktuellem Anlass möchten wir Sie zu laufenden Förderprogrammen informieren.

Je nach Beratungsanlass ergeben sich Unterschiede. Im Folgenden haben wir für einige Förderprogramme stichwortartig grob wesentliche Informationen zusammengestellt, die Ihnen einen ersten Eindruck vermitteln sollen, aber nicht erschöpfend sind. Je Förderprogramm finden Sie Angaben, zu den geförderten Beratungsthemen, wie viele Beratertage gefördert werden, welche Kosten der Antragssteller hierfür selber tragen muss. Die weiteren Kosten werden vom Förderer übernommen.

Wichtig: Grundsätzlich müssen vor Beginn des Projektes Förderanträge gestellt werden.

Bitte sprechen Sie uns umgehend an, da die Förderprogramme über begrenzte Mittel verfügen.

Wir haben diese Informationen sorgfältig aufbereitet, dennoch können wir keine Haftung für Änderungen und Irrtümer übernehmen. Die hier dargestellten Programme sind nur ein Auszug aus den existierenden Förderprogrammen. Außerdem sind Förderanträge immer individuelle Vorgänge und werden immer individuell entschieden.

Existenz-Gründungs-Gutschein

Programmende: 30.06.2022

Gefördert werden: Ø 3-4 Beratertage bei Gründung
und bis zu 8 Beratertage bei Betriebsübernahme

Kosten: € 220,- netto/Beratertag für die Gründungsperson

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

-  Prüfung der Tragfähigkeit des Vorhabens
-  Entwicklung eines nachhaltigen Geschäftsmodelles
-  Unterstützung bei der Businessplan-Erstellung
-  Finanzierungsberatung und Begleitung zu Bankgesprächen
-  Allgemeine Gründungsunterstützung
-  Begleitung einer Unternehmensübernahme

React-EU Neustart (Notgründungen)

Programmende: 31.12.2022

Gefördert werden: Ø 3-4 Beratertage bei Gründung

Kosten: € 50,- netto/Beratertag für die Gründungsperson

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

-  Konzeptionelle und planerische Unterstützung bei der Vorbereitung Ihres Gründungsvorhabens
-  Prüfung und Validierung der Geschäftsidee
-  Entwicklung eines nachhaltigen Geschäftsmodelles
-  Unterstützung bei der Businessplan-Erstellung
-  Finanzierungsberatung und Begleitung zu Bankgesprächen

Intensivberatung Handel 2030 für kleine und mittlere Unternehmen des stationären Einzelhandels

Programmende: 31.12.2022

Gefördert werden: minimale Beratungsdauer 5 Beratertage

Kosten: € 375,- netto/Beratertag für den Betrieb

in den Themenfeldern Strategie & Personal und Digitalisierung beantragbar

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

-  Themenfeld Strategie & Personal:
-  Strategische Betriebsführung
-  Nachwuchs- und Fachkräfte gewinnen und binden
-  Personalführung
-  Kompetenz und Wissen

Themenfeld Digitalisierung:

-  Digitalstrategie
-  Innovation und Technologie
-  Kompetenz und Wissen

Krisenberatung Corona für das Unternehmen, welches Berührungspunkte zur Corona-Krise hat(te) – **Programmende:** 31.03.2022

Gefördert werden: 4 Beratungstage

Kosten: kostenlos für den Betrieb, keine wiederholte Antragstellung möglich

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

-  Erhebung der Ist-Situation im Betrieb
-  Erstellung von Krisenplänen für die operative Arbeit im Unternehmen
-  Finanz- und Kapitalplanung, Liquiditätsplanung
-  Vorbereitung von Bankengesprächen
-  Beantragung von geeigneten Fördermitteln
-  Kurzfristige Schicht- und Produktionsplanung aufgrund angepasster Ressourcenausstattung (weniger Mitarbeiter, fehlende Rohstoffe, etc.)
-  Begleitung des Krisenmanagements
-  Erstellung einer Strategie für potenzielle Auswirkungen nach der Krise

REACT-EU Coaching für das Unternehmen bis max. 249 Mitarbeiter*innen
welche sich mit seinem Geschäftsmodell befasst

Programmende: 31.12.2022

Gefördert werden: 15 Beratertage

Kosten: € 300,- netto/Beratertag für den Betrieb, wiederholte Antragstellung möglich

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

-  Themenfeld Geschäftsmodelle
-  Erhebung der Ist-Situation im Betrieb
-  Erstellung von Krisenplänen für die operative Arbeit im Unternehmen
-  Finanz- und Kapitalplanung, Liquiditätsplanung
-  Vorbereitung von Bankengesprächen
-  Beantragung von geeigneten Fördermitteln
-  Kurzfristige Schicht- und Produktionsplanung aufgrund angepasster Ressourcenausstattung (weniger Mitarbeiter, fehlende Rohstoffe, etc.)
-  Begleitung des Krisenmanagements
-  Erstellung einer Strategie für potenzielle Auswirkungen nach der Krise

Intensivberatung für das Handwerk für den eingetragenen Handwerksbetrieb

Programmende: 31.12.2022

Gefördert werden: 10 Beratertage

Kosten: € 350,- netto/Beratertag für den Betrieb

Themenfelder: Strategie & Digitalisierung, Personal und Nachhaltigkeit beantragbar

Beispiele für mögliche Beratungsthemen sind:

Themenfeld Strategie:

-  Zielbildung
-  Strategische Analyse
-  Unternehmenspositionierung inklusive der Entwicklung eines Markenleitbilds
-  Strategieentwicklung und Strategieformulierung
-  Strategieumsetzung und Strategiekontrolle
-  Weitere Strategiethemata

Themenfeld Digitalisierung:

-  Geschäftsmodellentwicklung
-  Digitalisierung von Prozessen
-  Digitale Vermarktung
-  Schnittstellenoptimierung
-  Transformation analog zu digital
-  Strategische Umsetzungsbegleitung

Themenfeld Personal:

-  Zielbildung
-  Strategische Analyse
-  Unternehmenspositionierung inklusive der Entwicklung eines Markenleitbilds
-  Strategieentwicklung und Strategieformulierung

- ✔✔ Strategieumsetzung und Strategiekontrolle
- ✔✔ Weitere Strategiethemen

Themenfeld Nachhaltigkeit:

- ✔✔ Entwicklung und Ausarbeitung betrieblicher Strategien zur Nachhaltigkeit
- ✔✔ Einführung moderner betriebswirtschaftlicher Methoden zur langfristig orientierten Betriebsführung
- ✔✔ Begleitung bei der Einführung von Managementsystemen zur Nachhaltigkeit
- ✔✔ Unterstützung bei der Einführung und Umsetzung moderner Nachhaltigkeitsinstrumente
- ✔✔ Suche nach Möglichkeiten verstärkter Ressourceneffizienz
- ✔✔ Entwicklung von Strategien und Geschäftsmodellen hinsichtlich nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen
- ✔✔ Beratung an der Schnittstelle zum Thema Personal und Nachhaltigkeit

Quellen: Wir danken unseren Partnern, für die Unterstützung, insbesondere der BWHM GmbH – Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand und dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.